



## Motion

### 23/12 betreffend Aufhebung Bushaltestellen Erlen

An der Einwohnerratssitzung vom 20.09.2011 hat der Einwohnerrat dem Bericht und Antrag zur Sanierung der Erlenstrasse mehrheitlich zugestimmt. Das Projekt sieht vor, die beiden Bushaltestellen „Erlen“ bei der Erlenkapelle um einige Meter in Richtung Obere Erlen zu verschieben. Eine Begründung ist im Projekt nicht aufgeführt.

Daraus entsteht einerseits eine kürzere Distanz zu den Haltestellen „Obere Erlen“, zum anderen wehren sich die Stockwerkeigentümer Erlenstrasse 83 verständlicherweise gegen den geplanten neuen Standort direkt vor ihrem Haus.

In der letzten Sitzung der ÖV-Kommission vom 17.4.2012 wurde das Thema der Verlegung der beiden Haltestellen erörtert. Dabei wurde seitens Baudirektion informiert, dass die Problematik der kurzen Distanz nach einer Verlegung im Gemeinderat noch diskutiert werde. Diese Haltestellen müssten aus Sicherheitsgründen verlegt werden. Tatsache ist, dass bei der jetzigen Situation keine Unfälle bekannt sind. Dass der Bus sehr oft trotz Sicherheitslinie überholt wird, ist ein anderes Problem, welches sich nicht nur durch eine Verlegung aus der Welt schaffen lässt.

Die AAGR hat nun auf der Grundlage 2011 in einer Auswertung der Ein- und Aussteiger an den Haltestellen Erlen eine deutlich schwächere Frequenz aufgezeigt. Die Baudirektion hat danach entschieden, die Haltestellen „Erlen“ ab Fahrplanwechsel 2012/13 aufzuheben.

Am 2. Mai wurden die Mitglieder der ÖV-Kommission über diesen Entscheid per Mail informiert und aufgefordert, bis am Montag, 7. Mai ein schriftliches Feedback abzugeben, ob sie einerseits mit der Aufhebung einverstanden sind und ob es andererseits schwerwiegende Gründe gebe, diese Haltestellen nicht aufzuheben.

Dieses Vorgehen befremdet die SVP Fraktion sehr. Es ist bekannt, dass im Gebiet Erlenrain seitens der Grundeigentümerin die Erstellung eines Bbauungsplanes in Arbeit ist. Sollte das Gebiet in absehbarer Zeit bebaut werden, dürfte dies für den ÖV eine deutliche Zunahme bedeuten. Hier nun in einem Schnellschuss zwei Haltestellen aufzuheben, ist sicher einfach. Diese später aber wieder zu installieren, ist auf jeden Fall schwierig und langwierig.

Wir fordern daher den Gemeinderat auf, die Bushaltestellen Erlen am jetzigen Standort zu belassen.

Emmenbrücke, 7. Mai 2012

Namens der SVP Fraktion

Hans Schwegler